Nerv mich nicht mit LACHEN

Und der Regen plätschert auf der Fensterscheibe
Ich sehen die Tropfen runterrennen,
Wettrennen machend
Versuche mich selbst anzustrengen,
irgendwie zu lachen
Doch vergebens
Beide sind längst weg
Nichts hält jemals ewig
Ob das Lachen jemals kommt?
Na, wer weiß das schon
Vielleicht bringt es mir mein Sohn.
Oder eine Maske bringt es mir
Das tun doch so alle, hier
Oder ist es echt?
Man weiß es kaum so recht, Oder so link,
Eine Träne kullert aus meinem Objektiv
Vielleicht gebe ich mir zu wenig
Egal
Nichts hält jemals ewig.

© SONNENAFFE

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk